

# Forum-Gewerberecht | Spielrecht | Steuerjäger drückt bei Sozialbetrug bei Landes-Casinos ein Auge zu

Autor	Beitrag
<a href="#">räubertochter</a> 27.03.2017 09:00	<p>Wenn es um Steuerhinterziehung geht, ist mit Nordrhein-Westfalens Finanzminister Norbert Walter-Borjans nicht zu spaßen. Sozialbetrug aus den eigenen Reihen scheint der Minister jedoch nicht so ernst zu verfolgen.</p> <p>Bisher habe der Minister nichts gegen einen fragwürdigen Abfindungsplan der Landes-Casinos unternommen. Das berichtet der "Spiegel". Hier würden Mitarbeiter mit Lügen und illegalen Absprachen über die Arbeitsagentur mit hohen Abfindungen versorgt, so der Bericht. Der Betreiber Westspiel-Casinos ist über die NRW Bank eine hundertprozentige Tochter des Landes NRW.</p> <p>Das Problem: Casinos laufen schlecht. Kunden spielen lieber online. Deswegen wolle die Westspiel-Casino ihre alten Mitarbeiter durch jüngere, billigere Kräfte ersetzen. Dazu legte sie ein Vorruhestandsprogramm auf. Es versprach den Angestellten 85 Prozent ihres letzten Gehalts, wenn sie mit mindestens 58 Jahren in den Ruhestand träten. Sie sollten zwei Jahre lang von ihrer Abfindung leben und sich danach arbeitslos melden – und es auch bleiben.</p> <p>Obwohl in einer Untersuchung Hinweise illegale Machenschaften gefunden wurden, lässt der Finanzminister das Programm weiter laufen. Jetzt allerdings unter anderem Namen: Statt von einem Abfindungsprogramm ist nun laut „Spiegel“ von einer „Sonderregelung für das Ausscheiden älterer Mitarbeiter“ die Rede.</p> <p><a href="http://www.focus.de/finanzen/news/arbeitsmarkt/arbeitsamt-zahlt-fuer-abfindung-steuerfahnder-walter-borjans-drueckt-bei-sozialbetrug-bei-landes-kasinos-ein-auge-zu_id_6834766.html">http://www.focus.de/finanzen/news/arbeitsmarkt/arbeitsamt-zahlt-fuer-abfindung-steuerfahnder-walter-borjans-drueckt-bei-sozialbetrug-bei-landes-kasinos-ein-auge-zu_id_6834766.html</a></p>
<a href="#">gmg</a> 27.03.2017 10:26	<p>Ein bisschen verspätet, der FOCUS mit diesem Artikel:</p> <p><a href="#">DER SPIEGEL vom 11.06.2016</a></p> <p>Grüße</p>
<a href="#">John-Lautner</a> 03.04.2017 18:29	<p>Das Problem der Demokratie ist , sind die Dumpfbacken einmal im Amt, dauert es viel zu lange bis man Sie wieder los ist ..wie mit allen sog "Beamten" :biggrin:</p>

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge: